

AUSSCHREIBUNG

World Cup der Klubmannschaften Damen und Herren im Sportkegeln der Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA am 21./22.06.2014 in Pétange / LUX




Maßgebend für die Durchführung der Meisterschaft sind:

- die Internationale Sportordnung der NBS (Kurzfassung SpO) in der Fassung vom 13.04.2013, die Beschlüsse der NBS – Konferenz, sowie die Internationale SpO WNBA in der aktuellen Fassung,
- Die Anti-Doping-Bestimmungen der WNBA (Kurzfassung: WADR) in der Fassung Januar 2012,
- Der Inhalt dieser Ausschreibung.

1. Folgende Wettbewerbe – Damen und Herren – werden ausgetragen, bzw. gewertet:

Klubmannschaften Damen
Klubmannschaften Herren

Der Wettbewerb wird in folgende Disziplinen aufgeteilt:

-  4 x 120 Wurf kombiniert über 4 Bahnen (Mannschaft)
-  2 x Tandem über 120 Wurf abräumen
-  2 x Team Doppel a'60 Wurf kombiniert pro Spieler/-in

In der Disziplin Mannschaft kann ein(e) Ersatzspieler(in), in den Disziplinen Tandem und Team Doppel je Tandem /Team ein Ersatzspieler(in) gemeldet werden. Jede(r) Spieler(in) ist in jede der einzelnen Disziplinen nur einmal startberechtigt.

Für die Durchführung der einzelnen Wettbewerbe sind mindestens vier Meldungen erforderlich.

Gem. Pkt. 2.2.5 der NBS-SpoO. kann jede(r) Spieler(in) vor Aufnahme des Wettkampfes in der Disziplin „Mannschaft“ und „Team Doppel“ auf jeder Bahn 5 Probewürfe, in der Disziplin „Tandem“ auf jeder Bahn 3 Probewürfe absolvieren. Die Probewürfe gehören nicht zum offiziellen Wettkampf.

2. Veranstalter

Sektion Ninepin Bowling Schere in der WNBA/FIQ (Kurzbezeichnung NBS)
NBS – Präsident Dieter Kuke
Südstrasse 6 D – 35066 Frankenberg E-Mail: DSKB.praesident@t-online.de
Tel. +49 6451 9624 (716735) Fax: +49 6451 23845

3. Ausrichter

Fédération Luxembourgeoise des Quilleurs (Kurzbezeichnung F.L.Q)
52, rue Pierre Hamer L – 4737 Pétange
Tel. +352 40 12 12 Fax: +352 40 26 24 E-Mail: flq@pt.lu

4. Organisator

Fédération Luxembourgeoise des Quilleurs (Kurzbezeichnung F.L.Q)
52, rue Pierre Hamer L – 4737 Pétange
Tel. +352 40 12 12 Fax: +352 40 26 24 E-Mail: flq@pt.lu

5. Austragungsort

Kegelcenter Pétange
52, rue Pierre Hamer
L – 4737 Pétange

6. Sportlicher Leiter

NBS – Sportwart Jo Volders
Heiweg 192 NL – 6351 HZ Bocholtz
Tel: +31 45 5443805 Fax: +31 45 5443805 E-Mail: sportwart@wnba-nbs.de

Ninepin Bowling Schere e.V.

Frankenberg (GER)

VR 4752 Amtsgericht Marburg (GER)

Website: www.wnba-nbs.de

NBS-Geschäftsstelle

Generalsekretär
Erich Schröder
Im Kamp 53
D-59427 Unna-Massen

Tel. +49 (0)2303.54992
Fax +49 (0)2303.5731
Mobil +49 (0)151.40456529
E-Mail: Erich.Schroeder@t-online.de

Bankverbindung

Volksbank e.G. Dortmund
KtoNr.: 6404 3229 00
BLZ: 441 600 14
IBAN: DE61 4416 0014 6404 3229 00 BIC: GENODEM1DOR

Fédération International des Quilleurs

World Ninepin Bowling Association

Ninepin Bowling Schere e.V.



7. Termin

21./22.06.2014

8. Technische Ausrüstung der Bahnen

Bahnen:	8 Bahnen
Firma:	Spellmann
Kegelstellautomaten:	Spellmann
Kegel:	Syndor
Kugellaufflächen:	Holz
Kugeln:	Aramith - Saluc

9. Bahnabnahmekommission

Jo Volders	NED	NBS – Sportwart	Vorsitzender
N.N.		NBS - Schiedsrichter	
N.N.	LUX	Vertreter des Organisators	

10. Schiedsgericht

NBS – Sportwart	Vorsitzender
Schiedsrichter	N.N.
NBS - Sportdirektor	

11. Voraussichtlicher Zeitplan (Änderungen und Ergänzungen möglich)

Wird nach der Meldeschluss am 01.04.2014 erstellt.

12. Teilnahmerecht

- Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung der Teilnehmer. Ein Teilnahmerecht an der ausgeschriebenen Meisterschaft haben alle nationalen Klubmannschaftsmeister der Mitgliedsländer der Ninepin Bowling Schere. Für die Mannschaften aus Italien, Österreich und Belgien (Damen) besteht eine Sonderregelung bezüglich der Teilnahme.
- An dem Weltcup dürfen in den Klubmannschaften nur Spielerinnen und Spieler teilnehmen, die namentlich gemeldet sind und nachweislich in der Spielsaison für den Klub gespielt haben.
- Dass Startrecht besteht nur, wenn der nationale Verband / Klub keine Rückstände an fälligen Beiträgen, Gebühren oder sonstigen Zahlungen gegenüber der FIQ/WNBA und/oder NBS hat.

13. Anmeldung (Meldebogen)

Die Anmeldungen sind schriftlich (Meldebogen) bis zum **01.04.2014** an den NBS – Sportwart Jo Volders einzureichen. Auf Basis der Meldungen wird der vorl. Startplan erstellt.

14. Namentliche Meldung

Die namentliche Meldung der Delegationsmitglieder muss aus organisatorischen Gründen bis spätestens **15.05.2014** an den sportlichen Leiter (Pkt. 6) mit Kopie an den Organisator (Pkt. 4) erfolgen.

Die namentliche Meldung muss mit der NBS – ID und kompletten Adress- und Geburtsdaten der Sportlerinnen und Sportler versehen werden. Falls noch keine NBS/ID vergeben wurde, ist mit der namentlichen Meldung die Anlage – 2 – vorzulegen. Ohne Vorlage der kompletten Daten und/oder Anlage -2- erfolgt keine Startberechtigung bei der Meisterschaft.

Die namentliche Meldung kann bis zu je acht Starterinnen und Starter umfassen. Diese jeweils acht Spielerinnen und Spieler sind bei der Meisterschaft startberechtigt, erhalten Startnummern und werden im Programmheft abgedruckt.

Als offizielle Teilnehmer am Weltcup zählen je Klub max. 8 Personen zzgl. Präsident und Sportwart.

Bei Eingang der Meldungen nach den vorgenannten Terminen ist eine Teilnahme nur mit Zustimmung des Präsidiums der NBS und Zahlung einer Strafgebühr in Höhe von 30,00 € je Terminüberschreitung möglich.

15. Kosten

Ninepin Bowling Schere e.V.

Frankenberg (GER)

VR 4752 Amtsgericht Marburg (GER)

Website: www.wnba-nbs.de

NBS-Geschäftsstelle

Generalsekretär
Erich Schröder
Im Kamp 53
D-59427 Unna-Massen

Tel. +49 (0)2303.54992
Fax +49 (0)2303.5731
Mobil +49 (0)151.40456529
E-Mail: Erich.Schroeder@t-online.de

Bankverbindung

Volksbank e.G. Dortmund
KtoNr.: 6404 3229 00
BLZ: 441 600 14
IBAN: DE61 4416 0014 6404 3229 00 BIC: GENODEM1DOR

Fédération International des Quilleurs

World Ninepin Bowling Association

Ninepin Bowling Schere e.V.



Der Organisator trägt:

- alle mit der Ausrüstung verbundenen Kosten
- alle Kosten der Bahnabnahmen (Vor- und Endabnahme)
- die Kosten der Teilnehmerdiplome und anteilmäßig die Kosten der offiziellen Urkunden mit Beschriftung und der Medaillen mit Gravur
- die Kosten des Programmheftes (freiwillige Erstellung)
- die Kosten der Startzettel

Die Teilnahme an den Eröffnungs- und Abschlussfeiern und der Eintritt sind für die gemeldeten Delegationsmitglieder (max. 10) kostenlos.

Die teilnehmenden Mannschaften haben nach der Finanz- und Reisekostenordnung der NBS die Reise-, Verpflegung, Unterkunft- und Aufenthaltskosten ihrer Delegationsmitglieder, sowie die Melde- und gegebenenfalls Strafgebühren selbst zu tragen

16. Startgebühren

Die nachstehend angegebenen Startgebühren sind spätestens bei der endgültigen Kadermeldung an die NBS zu zahlen:

Klubmannschaft Damen	80,00 €
Klubmannschaft Herren	80,00 €

Die Startgebühren sind entsprechend der Anmeldung vor Beginn der Meisterschaft zu zahlen.

17. Spielberechtigung

Alle Spielerinnen und Spieler müssen für die Klubmannschaft spielberechtigt und sportärztlich untersucht sein. Die sportärztliche Untersuchung ist nachzuweisen und darf am Tage des Wettbewerbes nicht älter als zwei Jahre sein.

Die entsprechenden Unterlagen sind vor Beginn der Meisterschaft dem Sportlichen Leiter vorzulegen. Bei Nichterfüllung kann kein Startrecht wahrgenommen werden.

Die Starterinnen und Starter müssen körperlich für die Anforderungen der Wettbewerbe geeignet sein. Bei Verletzungen oder sonstigen gesundheitlichen Schäden übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

18. Doping

Doping ist gemäß den Richtlinien des IOC, der WADA und den WNBA ANTI-DOPING-BESTIMMUNGEN (WADR) streng untersagt. Wird ein Verstoß gegen die WNBA Anti-Doping-Bestimmungen im Rahmen einer Wettkampfkontrolle festgestellt, werden die erzielten Ergebnisse annulliert und gegebenenfalls Medaillen aberkannt. Weitere Sanktionen – wie Verwarnung, Abmahnung, Sperre auf Zeit oder lebenslange Sperre sind nach dem Artikel 9 bis 12 WADR zu treffen. Maßgebend für die nicht erlaubten Substanzen (Dopingmittel) ist die zum Zeitpunkt des Wettbewerbes gültige Dopingliste der WADA – Prohibited List (Abruf unter www.wada-ama.org).

Mit der namentlichen Meldung sind die von den Spielern und Funktionären zu unterzeichnenden DOPING-Erklärungen und Vereinbarungen nach dem Anhang 2 WADR (siehe Beilagen zur Ausschreibung) beim nationalen Verband einzureichen und dem Office der NBS in Kopie zu übersenden. Jedoch nur, wenn von einem Spieler oder Funktionär noch keine derartige Erklärung unterzeichnet worden ist und bei der NBS noch keine derartige Erklärung vorliegt. Voraussetzung zur Erteilung des Teilnahmerechts ist das Vorliegen des unterzeichneten Anhangs bei der NBS. Sollten sich während der Veranstaltung Verdachtsmomente ergeben, dass Sportler Substanzen eingenommen haben, die für Sportler verboten sind, und/oder den in der Prohibited List vorgesehenen Alkoholgrenzwert überschritten haben, muss das Schiedsgericht eine ärztliche Kontrolle anordnen. Der betroffene Sportler ist verpflichtet, dieser Anordnung Folge zu leisten. Dies gilt auch für im Voraus nicht angekündigte, nach Abschluss eines Wettbewerbs anstehende Dopingkontrollen. Im Falle der Weigerung eines Sportlers gilt dies als Verstoß gegen die WNBA Anti-Doping-Bestimmungen und die darin enthaltenen Vorgaben sind umzusetzen. Der Schwelle für einen Doping-Verstoß während eines Wettbewerbs liegt bei 0,1 g/L und darf in folgender Zeit nicht überschritten werden. Beginn: 12 Stunden vor Beginn des Wettbewerbes. Ende: Nach Abschluss der Siegerehrung. Die Feststellung des Wertes ist durch Atemanalyse und/oder durch Blutanalyse möglich. Bei Nichteinhaltung der vorgenannten Bedingungen besteht kein weiteres Startrecht in der Veranstaltung

19. Auslosung

Die Auslosung der Startreihenfolge erfolgt unmittelbar vor Beginn der Meisterschaft.

20. Titel und Ehrungen

Ninepin Bowling Schere e.V.

Frankenberg (GER)

VR 4752 Amtsgericht Marburg (GER)

Website: www.wnba-nbs.de

NBS-Geschäftsstelle

Generalsekretär
Erich Schröder
Im Kamp 53
D-59427 Unna-Massen

Tel. +49 (0)2303.54992
Fax +49 (0)2303.5731
Mobil +49 (0)151.40456529
E-Mail: Erich.Schroeder@t-online.de

Bankverbindung

Volksbank e.G. Dortmund
KtoNr.: 6404 3229 00
BLZ: 441 600 14
IBAN: DE61 4416 0014 6404 3229 00 BIC: GENODEM1DOR

Fédération International des Quilleurs

World Ninepin Bowling Association

Ninepin Bowling Schere e.V.



Die Sieger erhalten den Titel „World Cup Sieger der Klubmannschaften Damen und Herren im Sportkegeln auf Scherenbahnen“. Der Titel wird in allen ausgetragenen Wettbewerben vergeben. Die Platzierungen eins, zwei und drei erhalten eine Medaille und Urkunde. Zusätzlich erhält der Weltcup – Sieger den NBS – Wanderpokal. Die Siegerehrungen werden unmittelbar nach den Finalspielen auf olympische Art durchgeführt.

21. Sportkleidung

Auf der Rückseite des Trikots muss die Klubzugehörigkeit erkennbar sein. Die zugewiesene Startnummer muss getragen werden. Gem. Pkt. 2.2.8.1 der NBS-SpoO. hat der Betreuer der Spielerinnen und Spieler Sportkleidung, bzw. Trainingsanzug und Sportschuhe zu tragen.

22. Werbung

Auf der Spielkleidung (Trikot, Hose, Socken) und auf der Trainingskleidung darf Werbung bis zu einer Größe von jeweils maximal 400 cm² angebracht werden. Werbung für Alkohol (ausgenommen Bier) und Tabakwaren ist nicht erlaubt. (Freizeitkleidung ist von dieser Regelung ausgenommen).

Die Werbung auf der Spielkleidung und der Trainingskleidung ist genehmigungspflichtig und bei der NBS zu beantragen (NBS – Geschäftsstelle). Die NBS erteilt nach Prüfung die Zustimmung auf der Dauer von drei Jahren. Die Genehmigung der NBS ist während des offiziellen Trainings dem sportlichen Leiter vorzulegen.

23. Offizieller Trainingstag

Ein offizieller Trainingstag wird nicht festgelegt.

Die Mannschaften können selbstständig einen Trainingstermin vereinbaren. Ansprechpartner – siehe Punkt 5 – der Ausschreibung.

24. Übernachtungen

Der Organisator übernimmt keine Hotelbuchungen für die Nationen. Buchung der Hotelzimmer obliegt ausschließlich den teilnehmenden Mannschaften selbst. Eine Hotelliste kann beim Organisator angefordert werden.

25. Proteste / Einsprüche

Der jeweilige Betreuer hat das Recht während der Wettbewerbe Einsprüche beim Schiedsrichter anzumelden.

Ein Protest muss vom Delegationsleiter oder dessen Vertreter, des betreffenden Spielers oder der betreffenden Spielerin sofort beim Vorsitzenden des Schiedsgerichtes angemeldet und nach angemessener Frist schriftlich eingebracht werden. Mit Vorlage des schriftlichen Protestes die Protestgebühr in Höhe von 200,00 € zu zahlen. Wird dem Protest stattgegeben, wird die Protestgebühr zurückerstattet, bei Ablehnung verfällt die Protestgebühr zu Gunsten der NBS.

26. Organisatorische Maßnahmen

- Die Schiedsrichterbesprechung findet am 21.06.2013, eine Stunde vor Wettkampfbeginn statt.

30. Besondere Hinweise

Neben den an dem Weltcup teilnehmenden Sportlerinnen und Sportlern müssen alle Athletenbetreuer ebenfalls im Besitz einer NBS – ID sein. Sofern diese noch nicht beantragt wurde, ist ebenfalls mit der Meldung die unterschriebene Anlage – 2- vorzulegen.

Gem. den Anti – Doping – Bestimmungen der WNBA sind Athletenbetreuer wie folgt definiert:

Athletenbetreuer: Trainer, sportliche Betreuer, Manager, Vertreter, Teammitglieder, Funktionäre, medizinisches Personal, medizinisches Hilfspersonal, Eltern oder andere Personen, die mit Athleten, die an Sportwettkämpfen teilnehmen oder sich auf diese vorbereiten, zusammenarbeiten, sie unterstützen oder behandeln.

Frankenberg, im Januar 2014

Dieter Kuke
NBS – Präsident

Jo Volders
NBS – Sportwart

Michael Teschner
NBS - Sportdirektor